

2. Vierteljahr / Woche 19.05. – 25.05.2013

08 / Man muss nicht alles verstehen!

Gottes Güte vertrauen (Habakuk)

➤ Zielgedanke

Auch wenn ich vieles in der Welt nicht verstehe, kann ich mich fest auf Gott und seine Versprechen verlassen.

➤ Einstieg

Wähle eine Alternative aus!

Alternative 1

Eine Geschichte erzählen: Ein Kind schaut sich einen Film an, den es nicht versteht. Es sieht Dinge, die ihm Angst machen. Als die Eltern das merken, machen sie den Film aus und trösten das Kind. Es vertraut darauf, dass alles wieder gut ist und ihm nichts geschieht.

Diskussion: Warum versteht das Kind nicht alles aus dem Film? Warum bekommt es Angst? Warum vertraut das Kind dann seinen Eltern und wird ruhig?

Ziel: Auch wir verstehen oft nicht, was auf der Welt passiert. Wir dürfen Gottes Versprechen vertrauen und uns geborgen fühlen. Annäherung an das Thema.

Alternative 2

Habakuk mit verteilten Rollen lesen: Stellt das Gespräch zwischen Habakuk und Gott nach. Dazu lesen zwei Jugendliche folgende Bibeltexte vor (evtl. ausgedruckt mitbringen):

1. Jugendlicher: [Habakuk 1,2–4](#) und [Habakuk 2,1](#)

2. Jugendlicher: [Habakuk 2,2–4](#)

1. Jugendlicher: [Habakuk 3,1.2](#) und [Habakuk 3,18.19](#)

Spontane Äußerungen zulassen, noch keine Fragen stellen! Den Text einfach wirken lassen.

Oder: Ohne zu sagen woher das Zitat kommt und ohne den Namen des Autors zu erwähnen Habakuk 1,1-4 aus einer modernen Übersetzung vorlesen (evtl.

[Volxbibel](#)). Auch hier: Spontane Äußerungen zulassen ohne Fragen zu stellen!

Ziel: Habakuk redet, als wenn jemand heute von unserer Zeit sprechen würde! Erstes Verstehen des Propheten und seiner Bedeutung.

➤ Thema

Historischer Kontext

Kurz einige Infos über das Buch Habakuk geben: aus dem [Internet](#) oder dem [Studienheft zur Bibel S. 60](#)

Fragen:

Gibt es im Buch Habakuk Themen, die heute noch aktuell sind? Wenn ja, welche?

Herausforderung zum Gespräch

• Habakuk hat Fragen an Gott

➤ Lest noch einmal [Habakuk 1,1–3](#). Wie empfindest du die Art, wie Habakuk mit Gott redet?

• Hast du Fragen an Gott?

➤ Sprich mit den Jugendlichen über ihre ungelösten Fragen an Gott. Orientiere dich dabei an den ersten beiden Fragen im „echtzeit“-Jugendteil unter „Habakuk 1,1–4“.

Achte darauf, die angesprochenen Fragen offen stehen zu lassen.

➤ Frage: Was kannst du tun, wenn du Gott nicht mehr verstehst?

• Wenn Gott antwortet

Besprecht folgende Fragen:

➤ Wie empfindest du die Antwort Gottes in [Habakuk 2,2–4](#)?

➤ Wie würdest du reagieren, wenn Gott dir eine solche Antwort geben würde?

➤ Wie reagierte Habakuk? Lest evtl. noch einmal [Habakuk 3,1.2](#) und [Habakuk 3,18.19](#)

• Gott vertrauen

➤ Frage: Wie können wir lernen, Gott zu vertrauen, auch wenn wir nicht alles verstehen? (siehe „zum Nachdenken“ im „echtzeit“-Jugendteil)

➤ Ausklang

Hört euch gemeinsam das Lied „[Was geschieht, Herr, wenn ich dir bedingungslos vertrau](#)“ an. Evtl. Text ausdrucken (unter „Info“– „mehr anzeigen“) und verteilen.